

Anmeldung

Qualifikationstrends

Erkennen, Aufbereiten,
Transferieren.

Fachtagung des Forschungsinstituts
Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH Nürnberg

Hiermit melde ich mich zur Fachtagung am
12.06.2007 in Nürnberg an.

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Abteilung: _____

PLZ/Ort: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Bitte senden Sie die vollständige Anmeldung
an folgende Faxnummer bzw. E-Mail-Adresse:

Anmeldung per Fax: 0911/27779-50

Telefonische Anmeldung: 0911/27779-91

Anmeldung per E-Mail: wende.ralf@f-bb.de

Veranstaltungsort

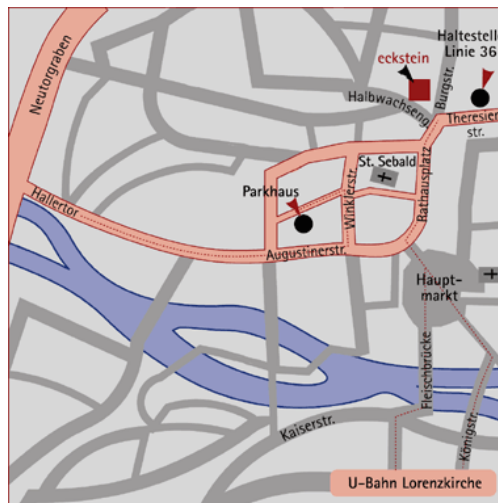


**eck
stein**

Haus Eckstein

Haus der evang.-luth. Kirche

Burgstraße 1 - 3
90403 Nürnberg



Zentral gelegen in der Nürnberger Altstadt in der Nähe des Hauptmarktes am Fuße der Kaiserburg. Parkplätze gibt es im Parkhaus in der Augustinerstraße. Vom Hauptbahnhof in ca. 15 Min. zu Fuß (Richtung Kaiserburg) sowie mit der U-Bahn-Linie 1 (Richtung Fürth Klinikum) bis Haltestelle „Lorenzkirche“ bequem zu erreichen (ca. 5 Min. Fußweg).

Ansprechpartner:

Ralf Wende

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

Obere Turnstraße 8

90429 Nürnberg

Tel.: 0911/27779-91

Fax: 0911/27779-50

E-Mail: wende.ralf@f-bb.de



Forschungsinstitut
Betriebliche Bildung

Fachtagung

Qualifikationstrends - Erkennen, Aufbereiten, Transferieren.

**am 12. Juni in Nürnberg,
Haus Eckstein, 9:30 - 16:30 Uhr**



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Thema der Veranstaltung

Veränderungen der Arbeitsanforderungen und des Qualifikationsbedarfs zu antizipieren, ist ein wichtiger Faktor der Modernisierung der beruflichen Bildung:

- Die frühzeitige Wahrnehmung neuer beruflicher Einsatzfelder und Branchen kann zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze und mehr Beschäftigung beitragen.
- Um Qualifikationsengpässe und Fehlbesetzungen zu vermeiden, muss die betriebliche Personalentwicklung auf die permanente Veränderung von Tätigkeitszuschnitten der Beschäftigten adäquat reagieren.
- Qualifizierungen für den ersten Arbeitsmarkt müssen auf verlässlichen Informationen über betriebliche und regionale Bedarfslagen aufbauen, um Missmatch-Probleme beseitigen zu können.

Die frühzeitige Identifikation neuer Qualifikationsbündel und die Analyse neuer beruflicher Einsatzfelder sind wichtige Elemente der Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Denn Politik, Betriebe, Verbände, Bildungsträger und die Arbeitsvermittlung sind auf Informationen über neue und veränderte Qualifikationen angewiesen. Wie Maßnahmen und Konzepte der Früherkennung von Qualifikationsentwicklungen ausgerichtet und umgesetzt werden müssen, um die Interessen und Bedürfnisse der potenziellen Nutzer zu befriedigen, ist Gegenstand der Vorträge und Diskussionen dieser Tagung.

Die Fachtagung findet im Rahmen des Forschungsprojekts „**Tool-PE - Einfache Arbeit im Wandel**“ statt. Tool-PE befasst sich mit Qualifikationsveränderungen an der Schnittstelle Facharbeit – Anlernertätigkeiten und der Entwicklung von Diagnoseinstrumenten für diesen Tätigkeitsbereich. Untersucht wurden Arbeitsplätze in der Kreislauf- und Abfallwirtschaft und in der Metall- und Elektroindustrie.

Programm - Vormittag

- 09:00 – 09:30 **Anmeldung und Kaffee**
09:30 – 09:40 **Begrüßung und Einleitung**
Heiko Weber (f-bb)

Panel I: Perspektiven der Früherkennung

Moderation: Heiko Weber

- 09:40 – 10:05 **Funktionen der Früherkennung für die Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung**
Dr. Lutz Galiläer, f-bb
- 10:05 – 10:30 **Im Netz der elektronischen Agenten – Früherkennung zwischen Bedarfsstudie und Zukunftsprognose**
Prof. Dr. Gerd Gidion, Universität Karlsruhe

10:30 – 10:50 Kaffeepause

- 10:50 – 11:15 **Früherkennung von Qualifikationsentwicklungen: Forschungs- oder Transferbedarf?**
Helmut Kuvan, Sozialwissenschaftliche Forschung und Beratung München

- 11:15 – 11:40 **Qualifikationsbedarfsanalyse in Österreich. Das Transferinstrument Qualifikationsbarometer.**
Dr. Jürgen Humpl, 3s Unternehmensberatung Wien

- 11:40 – 12:45 Diskussionsrunde

Früherkennung von Qualifikationsentwicklungen – Was braucht die berufliche Bildung?

- Dr. J. Humpl, 3s Unternehmensberatung*
N. N. Arbeitsagentur Nürnberg
N. Scherbe, vbm e. V. München
Dr. Robert Helmrich BiBB

Moderation: Dr. Lutz Galiläer (f-bb)
Bernd Dworschak (LAO Stuttgart)

Programm - Nachmittag

- 12:45 – 14:00 **Mittagspause**

Panel II: Nutzen und Nutzer der Früherkennung

Moderation: Lutz Galiläer

- 14:00 – 14:25 **Kreislauf- und Abfallwirtschaft**
Qualifizierungsbedarf bei gewerblichen Tätigkeiten in der Kreislauf- und Abfallwirtschaft
Peter Fink, VBS – Verband der Bayerischen Entsorgungsunternehmen e. V.

- 14:25 – 14:50 **Metall- und Elektroindustrie**
Entwicklung der Arbeitsanforderungen in der Produktion am Beispiel elektrotechnischer Tätigkeiten
Dieter Saalfrank, Loewe AG, Kronach

14:50 – 15:15 Kaffeepause

- 15:15 – 15:40 **Qualifikation von Arbeitslosen für den Arbeitsmarkt**
Nutzen der Früherkennung für die Planung arbeitsmarktlicher Angebote
Gudrun Korbus, Werkstatt Frankfurt e. V.

- 15:40 – 16:00 **Betriebliche Kompetenzentwicklung**
Qualifizierungsbedarf unterhalb der Facharbeiterebene – Konzepte und Methoden
Dominique Dauser, bfg Bildungsforschung

- 16:00 – 16:30 Präsentation der Teilnehmerbefragung und Diskussion
Was bringt die vorausschauende Identifikation von Qualifikationsbedarf?
Moderation: Dr. Lutz Galiläer (f-bb)
Ralf Wende